

Zeitung für Berlin

Berlin SW. 49

Wilhelm-Strasse Nr. 32.

Verleger: Carl Springer.

Redaktion: Kant VI, 3294. • Expedition: Kant VI, 3248.

Die Redaktion der Zeitung und alle Anzeigenannahmen sind an die Expedition, für die Anzeigenannahmen und den Vertrieb an die Verlegerischen Vertriebsstellen an die Expedition, für den Vertrieb an die Verlegerischen Vertriebsstellen an die Expedition, für den Vertrieb an die Verlegerischen Vertriebsstellen an die Expedition.

Nr. 236. [48. Jahrgang.]

Mittwoch den 7. Oktober 1908.

[48. Jahrgang.] Nr. 236.

Berlin, den 6. Oktober.

Zu den Vorgängen im Orient.

Bulgarien.

Sofia, 5. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Die Nachricht von der Proklamierung Bulgariens zum Königreich wurde in der Hauptstadt wie in der Provinz mit großer Begeisterung aufgenommen. Die Liberalen begrüßten die Proklamierung mit großer Freude, die Konservativen mit großer Skepsis. Die Bevölkerung ist allgemein begeistert von dem neuen Staat. Die Regierung hat sich sofort mit den Mächten in Verbindung gesetzt, um die Anerkennung zu erwirken. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Sofia, 6. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Das gestern von dem Kaiser in Tiflis an den russischen Kaiser abgegebene Schreiben ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die russische Regierung hat sich für eine friedliche Lösung der Angelegenheit ausgesprochen. Die bulgarische Regierung hat darauf geantwortet, dass sie bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die russische Regierung ihre Forderungen zurückzieht. Die diplomatische Lage bleibt angespannt.

Sofia, 6. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Sofia, 6. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Sofia, 6. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Sofia, 6. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Sofia, 6. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Sofia, 6. Oktober. (Meldung der Agence Bulgare) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

von ihnen viel zu erhitzen. Die Vorkämpfer erklärten, keine Rücksicht zu haben, und versprachen, anzufragen. Gegen 9 Uhr Nachmittags erhielt die Flotte die Depesche über die Unabhängigkeitserklärung. Die Vorkämpfer, darunter die englischen, französischen und italienischen, erschienen persönlich bei der Flotte, um die öffentliche Meinung zu erörtern. Die Flotte ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Verhandlungen.

Konstantinopel, 5. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Der Verein der türkischen Presse hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Konstantinopel, 5. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Die Jungtürken haben heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Konstantinopel, 6. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Konstantinopel, 6. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Konstantinopel, 6. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Konstantinopel, 6. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Konstantinopel, 6. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

Konstantinopel, 6. Oktober. (Meldung des Wiener A. S. Telegramm-Bureaus) Die bulgarische Regierung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie ihre Position gegenüber den Mächten darlegt. Sie betont, dass sie die Unabhängigkeit Bulgariens nicht aufgeben wird, aber bereit ist, die Verhandlungen zu beginnen, wenn die Mächte ihre Forderungen zurückziehen. Die Erklärung ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage.

lands einem Antritt hinzugehen sollte. Ausland habe nicht aufgehört. Der russische Kaiser habe bezüglich des Bulgariens die Absicht, die Intentionen des russischen Kaisers zu erörtern. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Paris, 6. Oktober. Die Unterredungen zwischen den Vertretern fremder Mächte betreffen, den Mächten zufolge, durch den Plan der Einberufung eines Kongresses, welcher zum Mindesten zu umfassen sein soll wie der Berliner von 1878. Die Mächte sind sich einig, dass die Verhandlungen zwischen Frankreich, England und Russland bereits vollständig ist. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt.

London, 5. Oktober. (Meldung des Reuters Bureau) Die amtlichen und diplomatischen Kreise Londons geben deutlich ihr Missfallen über die Vorgänge im Orient zu erkennen. Dem Vernehmen nach ist die russische Regierung bereit, sich allen friedlichen Schritten anzuschließen, welche die Mächte zur Beruhigung des Ausdrucks eines Krieges im östlichen Europa unternehmen werden.

London, 5. Oktober. Das Reuters Bureau erklärt, die britische Regierung könne keine Macht über die Angelegenheit, einen internationalen Vertrag zu ändern ohne die Zustimmung der anderen daran beteiligten Staaten. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt.

London, 5. Oktober. Die Mächte beurteilen Bulgarien und Österreich in den letzten Tagen. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Belgrad, 6. Oktober. Die Nachricht von der Proklamierung Bulgariens zum Königreich ist in Belgrad mit großer Freude aufgenommen worden. Die Bevölkerung ist allgemein begeistert von dem neuen Staat. Die Regierung hat sich sofort mit den Mächten in Verbindung gesetzt, um die Anerkennung zu erwirken.

Die türkische Öffentlichkeit in Berlin erregt sich in der letzten Zeit über eine angebliche großbritische Agitation in der bulgarischen Presse. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt.

London, 6. Oktober. Daily Chronicle erklärt aus Washington, dass die Regierung der Vereinigten Staaten die Unabhängigkeit Bulgariens anerkennt, sobald die Lage geklärt ist.

Neidlingsanfrage und Landwirtheft.

und Grundbesitz durch die Erhöhung des Zinsfußes noch schwerer als Handel und Industrie betroffen werden, und wie sehr die Verarmung der in dieser Hinsicht drohenden Gefahren von dem Weltmarkt eine Folge ist, welche die Bedürfnisse der Bevölkerung zu befriedigen, die Bedürfnisse der Bevölkerung zu befriedigen, die Bedürfnisse der Bevölkerung zu befriedigen.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.

Das Problem der Erhöhung des Zinsfußes ist ein wichtiger Schritt zur Klärung der Lage. Die diplomatische Lage ist sehr gespannt. Die Mächte beobachten die Entwicklung mit großer Aufmerksamkeit.